



CHU DRESDEN 2026

DAS MITTELALTER CHU

28. – 30.08.2026



UNSER MOTTO

O edle Damen und hochgeschätzte Herren, höret und
lasset Euch verkünden!

In diesem Jahre begehren wir mit Euch eine
wundersame Reise anzutreten, hinfort in vergangene
Zeiten, wohl eintausend Jahre zurück!

In jene Ära, da mächtige Könige über ihre Burgen und
Lande herrschten, und wackere Prinzen um die Gunst
holdseliger Prinzessinnen warben.

In jene Tage, da tugendhafte Ritter und treue
Landsknechte auf ihren edlen Rossen stolz durch die
Reiche ritten, bereit, Ruhm und Ehre zu erringen.

So lasset Euch verkünden:

Wir heißen Euch am Ende des Ährenmonats
wohlgefällig willkommen auf der ehrwürdigen Burg
Seelitz, auf dass wir gemeinsam beim Ritterturney den
tapfersten Helden des Landes küren mögen!

Seid willkommen, ihr edlen Gäste, und kommet
zahlreich!

DIE HERRSCHER DER DRESDNER LANDE ERWARTEN...

Ulm als ehrwürdige Ritter

Erlangen als bierbrauende Mönche

Halle als bezaubernde Prinzessinnen

München als fleißige Knechte und Hofmägde

Hohenheim als untergebene Bauern

Berlin als Bettler und Landstreicher

Leipzig als lustige Hofnarren und Minnesänger

Augsburg als mysteriöse Kräuterhexen

Göttingen als starke Schmiede

Tübingen als rechtschaffende Henker

Magdeburg als Dirnen und leichte Mädchen

Karlsruhe als ehrbare Edelleute

DIE HERRSCHER DER DRESDNER LANDE ERWARTEN...

ULM ALS EHRWÜRDIGE RITTER

Die holden Ritter kommen in
glänzender Rüstung, um ihren Mut und
ihre Stärke unter Beweis zu stellen!
Wer kann sie bezwingen?



ERLANGEN ALS BIERBRAUENDE MÖNCHE

Versteckt hinter hohen Klostermauern
geben sich die Mönche der Braukunst
des heiligen Gerstensaftes hin.
Was sie wohl unter ihren Kutten haben?



HALLE ALS BEZAUBERnde PRINZESSINNEN

Ihre unfassbare Schönheit und ihre
unvergleichbare Anmut haben schon so
manchen wackeren Helden den Kopf verdreht!
Wer wohl um ihre Hand anhält?



DIE HERRSCHER DER DRESDNER LANDE ERWARTEN...

MÜNCHEN ALS KNECHTE UND HOFMÄGDE

Die Knechte und Hofmägde in schlichter Tracht aus München satteln die Pferde, kochen das Essen und polieren die Schwerter! Wem sie wohl dienen?



HOHENHEIM ALS UNTERGEBENE BAUERN

Sie bewirtschaften die Felder des Reiches und erbringen ein schweres Lehen an ihren König! Was machen sie wohl aus dem ganzen Korn?



BERLIN ALS BETTLER UND LANDSTREICHER

In ihrer Lumpenkluft streichen sie durch die Lande und erbetteln sich den letzten Gulden oder auch einmal eine angebrochene Getränkekarte. Was sie alles dafür tun würden, um ihren Durst stillen zu können?



DIE HERRSCHER DER DRESDNER LANDE ERWARTEN...

LEIPZIG ALS HOFNARREN UND MINNESÄNGER

Der König braucht Unterhaltung! In bunten Kostümen sorgen sie mit ihren Gauklereien und Lobesliedern für gute Stimmung am Hof! Mal sehen, wer als letztes lacht!



AUGSBURG ALS MYSTERIÖSE KRÄUTERHEXEN

Tief im Wald sammeln die Hexen aus Augsburg ihre Kräuter, um damit ihre antiken Tränke zu brauen und die Menschen zu verwünschen. Ob sie auch einen Liebestrank haben?



GÖTTINGEN ALS STARKE SCHMIEDE

Mit jedem kräftigen Schlag des Schmiedehammers bringen sie die Eisen für unsere edlen Rösser in Form! Ob sie daher die starken Arme haben?



DIE HERRSCHER DER DRESDNER LANDE ERWARTEN...

TÜBINGEN ALS RECHTSCHAFFENDE HENKER

Ihr Richtbeil bringt Gerechtigkeit! Gefürchtet
und doch geachtet sorgen die Scharfrichter
aus Tübingen für Ordnung.
Wer unter der Maske steckt, weiß niemand!



MAGDEBURG ALS DIRNEN UND LEICHTE MÄDCHEN

Liebreizend und verführisch widmen sich
die Magdeburger Meedsche dem ältesten
Gewerbe der Welt! Was kostet eine Nacht?



KARLSRUHE ALS EHRBARE EDELLEUTE

In feinem Zwirn und mit prall gefüllten
Geldsäcken machen sie was her, sollten
sich aber auch vor Dieben in Acht
nehmen!
Sie werden doch mal etwas ausgeben?



FESTSCHMAUS



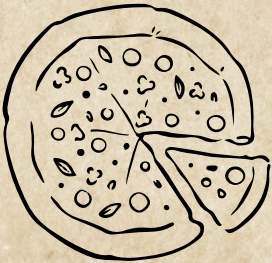
Partysnack freitag

Belegte Brötchen



Mittagessen Samstag

Grillbuffet mit Salaten und weiteren Beilagen



Abendessen Samstag

Pizza



Mittagessen Sonntag

Gnocchi mit zweierlei Soße

ZEITPLAN

FREITAG

- 21:00 Öffnung der Schlaflocation
23:00 Zur Party? Zur Party!
23:30 Schließen der Schlaflocation und Meldestelle
01:00 Öffnung der Schlaflocation

SAMSTAG

- 07:45 Wecken
08:15 Ridersbriefing und Losen am Meldestellenturm
08:00-10:00 Frühstück auf der Reitanlage
08:45 Pferdevorstellung A- Dressur Gruppe 1+2
09:00 **Mannschaftsdressur Dressurprüfung Kl. A (1. Runde)**
10:15 Pferdevorstellung A-Dressur Gruppe 3+4
10:30 **Mannschaftsdressur Dressurprüfung Kl. A (1. Runde)**
11:40 Bodenpflege
11:45 Pferdevorstellung L- Dressur
12:00 **L- Dressur (2. Runde)**
12:30-14:30 Mittagessen auf der Reitanlage
14:00 Pferdevorstellung Halbfinale Dressur
14:15 **Halbfinale Dressur (L- Kandare)**
15:15 Pferdevorstellung Kükencup
15:30 **Kükencup (1. Runde) – Reiter– WB**
16:45 Pferdevorstellung Springen (85 cm) Gruppen 1 + 2
17:00 **Springen 1. Runde (85cm)**
17:45 Bodenpflege
18:00 Rahmenprogramm
19:00 Abendessen
22:30 Ridersnight
23:00 Schließung der Schlaflocation
01:00 Öffnung der Schlaflocation

ZEITPLAN

Samstag

08:00	Wecken
bis 10:00	Räumung der Schlaflocation
08:00-10:00	Frühstück auf der Reitanlage
08:45	Pferdevorstellung Springen (85 cm) Gruppen 3 + 4
09:00	Springen 1. Runde (85cm)
10:15	Umbau und Parcoursabnahme
10:15	Pferdevorstellung Springen 2. Runde (95cm)
10:30	Springen 2. Runde (95cm)
11:45	Parcoursumbau
12:10	Bodenpflege
12:15	Pferdevorstellung Springen Halbfinale (105cm)
12:30	Halbfinale Springen (105cm)
12:30-14:00	Mittagessen auf der Reitanlage
13:00	Umbau Springfinale
13:15	Pferdevorstellung Springfinale (115cm)
13:30	Springfinale (115cm)
13:50	Pferdevorstellung Finale Kükencup
14:00	Finale Kükencup (Caprilli- Test)
14:30	Pferdevorstellung Dressurfinale
14:45	Dressurfinale (M-Kandare)
15:30	Siegerehrung

SPONSOREN

Ein herzliches Dankeschön an all unsere Sponsoren!
Nur Dank Eurer großartigen Unterstützung können
wir ein solches Event realisieren.
Danke, dass Ihr an unserer Seite steht!



SPONSOREN

Der grüne Sand®
Peter Wernke

horze



HORSEBRANDS



WERNER CHRIST
HORSE

vetevo



SPONSOREN

Dr. Pandalis
TIERGESUNDHEIT

KRISTALLKRAFT®

BeDoga
Shop
Reitsportartikel
Tierzubehör - Kommunalbedarf

DR
DELIGHTFUL RIDING
BY OSTEDPHESAGE


Eskildsen

HORSEQUIP

QCHEFS

NATÜRLICHE
ZAHNPFLEGE


DR. QUENDT

 **HORSEVEN**


BERGSTADT
ATELIER

 *Ferdekalendar*
Online.de

RUMGEKRINGEL – 1. RUNDE (A11)

Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden. Abteilung im Arbeitstempo - Trab.

- (A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf - Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang - Halt. Grüßen.
- (C-M) Abteilung zu einem Rechts-bricht-Ab - im Arbeitstempo - Trab.
- (M-F) (An der langen Seite) Abteilung rechtsum - Marsch.
- (H-K). (Bei Erreichen des Hufschlags) Abteilung linksum - Marsch.
- (F-M). (An der langen Seite) Leichttraben.
- (C-A) Anfang Schlangenlinie durch die Bahn, 4 Bögen mit Fußwechsel beim Überreiten der Mittellinie, rechts beenden.
- (A-K) (An der kurzen Seite) Aussitzen.
- (K-H) (An der langen Seite) Abteilung Schritt - Mittelschritt.
- (M-F) (An der langen Seite) Abteilung im Arbeitstempo - Trab.
- (K-X-M) Mitteltrab. Durch die ganze Bahn wechseln.
- (M-H) (An der kurzen Seite) Im Arbeitstempo.
- (H-K) (An der langen Seite) Abteilung Volte (10 m) - Marsch.
- (A-X) Auf dem Zirkel geritten ($\frac{1}{2}$ -mal herum).
- (X-A) (Zur geschlossenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo - Galopp - Marsch ($\frac{1}{2}$ - mal herum).
- (A) Ganze Bahn.
- (F-M-H) Mittelgalopp.
- (H-K) (An der langen Seite) Im Arbeitstempo.
- (K-F). (An der kurzen Seite) Im Arbeitstempo - Trab.
- (F-E) Durch die halbe Bahn wechseln.
- (C-X) Auf dem Zirkel geritten ($\frac{1}{2}$ -mal herum).
- (X-C-X-C) (Zur geschlossenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo Galopp - Marsch ($1\frac{1}{2}$ -mal herum).
- (C) Ganze Bahn. Abteilung im Arbeitstempo - Trab.
- (A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf - Marsch.
(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang - Halt. Grüßen. Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

RUMGEKRINGEL – 2. RUNDE (L3)

A-X	Einreiten im Arbeitstrab.
X	Halten. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben.
X-C	Versammelter Trab.
C	Linke Hand.
E	Volte (8 m).
A	Kurzkehrt Links.
K-X-M	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln.
M	Versammelter Trab.
H	Mittelschritt.
E	Linksum.
X	Halten. Eine Pferdelänge rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anreiten.
B	Rechte Hand.
F	Im versammelten Tempo rechts angaloppieren.
Nach H	Aus der nächsten Ecke kehrt (8 m) ohne Galoppwechsel.
A	Einfacher Galoppwechsel.
F-E	Ohne Galoppwechsel durch die halbe Bahn wechseln.
C	Einfacher Galoppwechsel.
M-F	Mittelgalopp.
F	Versammelter Galopp.
A	Arbeitstrab.
K-E-B	Zügel aus der Hand kauen lassen und auf den Mittelzirkel geritten.
B	Ganze Bahn.
zw. B und F	Zügel wieder verkürzen.
A	Auf die Mittellinie abwenden.
G	Halten. Grüßen. Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

RUMGEKRINGEL – 3. RUNDE (L5)

- A-X Einreiten im Arbeitstrab.
- X Halten. Grüßen.
Im versammelten Tempo antraben.
- C Rechte Hand.
- C-A Schlangenlinie durch die Bahn, 3 Bögen, rechts beenden.
- K-X-M Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln.
- M Versammelter Trab.
- C Mittelschritt.
- E Linksum.
- X Kurzkehrt links.
- E Linke Hand.
- A Halten. Eine Pferdelänge Rückwärtsrichten, daraus im versammelten Tempo links angaloppieren.
- B Linksum.
- X Einfacher Galoppwechsel.
- E Rechte Hand.
- C Auf dem Zirkel geritten.
- C-X-A Ohne Galoppwechsel aus dem Zirkel wechseln.
- A Einfacher Galoppwechsel und ganze Bahn.
- F-M Mittelgalopp.
- M Versammelter Galopp.
- H-B Ohne Galoppwechsel durch die halbe Bahn wechseln, dabei 2 bis 3 Pferdelängen überstreichen.
- F Versammelter Trab.
- A Auf die Mittellinie abwenden.
- G Halten. Grüßen.
Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

RUMGEKRINGEL – FINALE (M3) (1)

A-X	Einreiten im versammelten Galopp.
X	Halten. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben
C	Linke Hand.
H-E	Schulter herrein.
E-X	Halbe Volte links (10 m).
X-B	Halbe Volte rechts (10 m).
B-F	Schulterherrein.
A	Auf die Mittellinie abwenden.
Zwischen D und X-M	Nach rechts traversieren.
M-C-H	Versammelter Trab.
H-X-F	Mitteltrab.
F	Versammelter Trab.
A-C	Schlangenlinien entlang der Mittellinie, 3 Bögen, jeweils 5 m von der Mittellinie entfernt, mit dem Rechtsbogen beginnend, rechts beenden.
C-M	Versammelter Trab.
M-X-K	Starker Trab.
K	Versammelter Trab.
A	Auf die Mittellinie abwenden.
Zwischen D und X-H.	Nach links traversieren.
H-C	Versammelter Trab.
C-M	Mittelschritt.
M-E	Starker Schritt.
E-K-A	Mittelschritt.
A	Halten, 5 Tritte rückwärtsrichten, daraus im versammelten Tempo angaloppieren.

RUMGEKRINGEL - FINALE (M3) (2)

- A-X-A Auf dem Zirkel geritten, an der offenen Seite 2 bis 3 Pferdelängen überstreichen.
- A-F-B-H-C-M Versammelter Galopp. Beim Überreiten der Mittellinie fliegender Galoppwechsel.
- M-F Mittelgalopp.
- F Versammelter Galopp.
- K-X-M Versammelter Galopp.
- X Fliegender Galoppwechsel.
- M-C-H Versammelter Galopp.
- H-K Starker Galopp.
- K Versammelter Galopp.
- A Auf die Mittellinie abwenden.
- G Halten. Grüßen.
- Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

RUMGEKRINGEL – KÜKENCUP 1. RUNDE

Auf der linken Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.

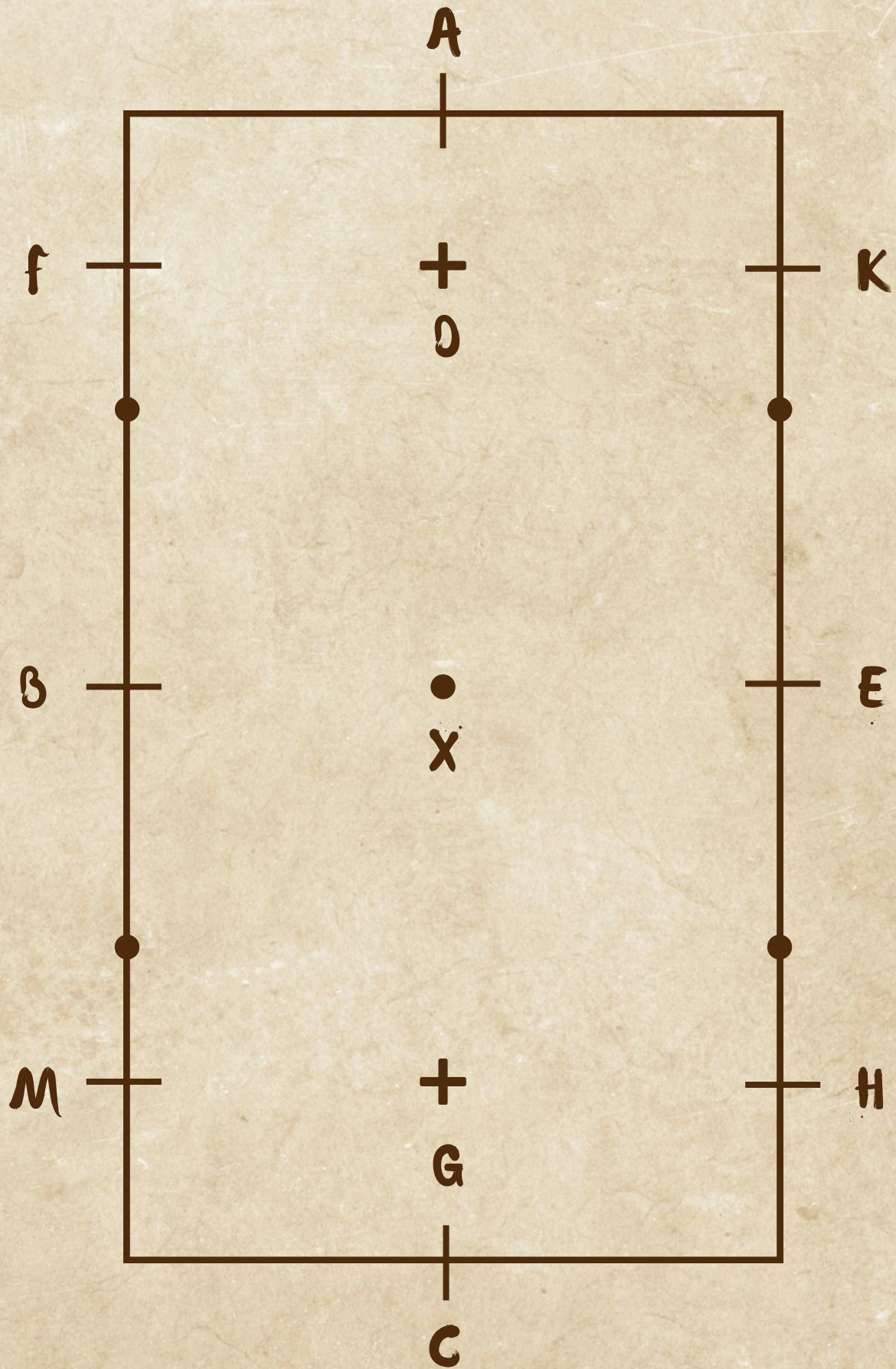
Abteilung im Arbeitstempo Trab. Leichttraben (ca. 1- mal herum).

- F-X-H Durch die ganze Bahn wechseln.
- C (An der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo Trab, aussitzen, auf dem Zirkel geritten (1- mal herum).
- C-X-A Aus dem Zirkel wechseln.
- A (An der kurzen Seite) Abteilung Schritt– Mittelschritt.
Der erste Teilnehmer trabt an, galoppiert in der nächsten Ecke an und schließt sich am Ende der Abteilung wieder an (anschließend alle weiteren Reiter).
- A Abteilung im Arbeitstempo Trab. Leichttraben.
- C-X-A Durch die Länge der Bahn wechseln.
- C (An der kurzen Seite) Abteilung Schritt– Mittelschritt.
Der erste Teilnehmer trabt an, galoppiert in der nächsten Ecke an und schließt sich am Ende der Abteilung wieder an (anschließend alle weiteren Reiter).
- C (An der kurzen Seite) im Arbeitstempo Trab, Aussitzen (1/2 Mal herum).
- A Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
- X Anfang – Halt.

RUMGEKRINGEL – FINALE KÜKENCUP

- A-X Einreiten im Arbeitstrab.
- X Halten. Grüßen.
Im Arbeitstempo antraben. Leichttraben.
- C Rechte Hand.
- F Rechtsum, im leichten Sitz über die Stangen traben, danach leichttraben.
- K Rechtsum.
- E Rechtsum.
- B Linksum.
- C (An der kurzen Seite) Im Arbeitstempo Galopp – Marsch.
- H-X-F Durch die ganze Bahn wechseln, dabei über Kreuz (1) springen, leichter Sitz, danach im Rechtsgalopp weiterreiten.
- A Auf dem Zirkel geritten (1- mal herum).
- A Arbeitstrab, ganze Bahn, leichttraben.
- H Mittelschritt.
- M Im Arbeitstempo – Trab.
- F (An der kurzen Seite) Im Arbeitstempo Galopp – Marsch.
- K-X-M Durch die ganze Bahn wechseln, dabei über Kreuz (2) springen, leichter Sitz, danach im Linksgalopp weiterreiten.
- C Auf dem Zirkel geritten (1- mal herum).
- C Arbeitstrab, ganze Bahn. Leichttraben.
- K Linksum. Im leichten Sitz über die Stangen traben.
- F Linksum.
- B Linksum.
- X Aussitzen.
- E Linksum.
- A Auf die Mittellinie abwenden.
- X Halten. Grüßen.
Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

Dressurviereck



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

EURE REITGRUPPE DRESDEN

